

Österreich Steiermark



Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück (Samstag bis Samstag)
- 5 mehrgängige, ausgewählte Abendessen
- 1 Mittagessen
- Wasser zum Abendessen
- Alle Kurtaxen und Tourismusabgaben
- Alle Zwischentransfers laut Programm
- Alle Eintrittsgebühren laut Programm
- Rotalis Tourenrad (nicht Pedelec)
- Rotalis Reiseleitung
- Rotalis Begleitfahrzeug
- Rotalis Gepäckservice
- Zusätzliche (Stadt-)Führungen in Graz, Riegersburg, Hartberg, Stift Vorau
- Begrüßungs-Aperitif in Graz
- Führung Kürbiskernöl



Tagesablauf

Anreisetag: Samstag

In Graz werden Sie unweit des historischen Zentrums im Parkhotel Graz erwartet, ein Haus bester steirischer Tradition. Zum Kennenlernen treffen wir uns um 18.30 Uhr in der Hotelhalle, wo Sie Ihre Reiseleiter zum Aperitif erwarten. Der restliche Abend steht zu Ihrer freien Verfügung. In der Grazer Altstadt laden zahlreiche Lokale zum Verweilen ein.

1.Tag Sonntag: Graz – Leutschach (30 km)

Am Morgen erkunden wir Graz per Rad. Wir zeigen Ihnen unter fachkundiger Führung die vielen Facetten dieser Stadt mit Weltkulturerbe-Status. Vom Schlossberg schweifen unsere Blicke über den Uhrturm und die charakteristische Dächerlandschaft der Altstadt bis hin zu modernen architektonischen Wagnissen wie das Grazer Kunsthaus und die neue Insel in der Mur. Musik- und Literaturstadt, lebendige Studentenstadt und altherwürdige Residenz in barocker Pracht: Graz hat viele Gesichter. Am späten Vormittag verlassen wir die steirische Hauptstadt und folgen der glitzernden Mur bis Fernitz, wo wir Sie zum Mittagessen einladen. Anschließend überwinden wir ein paar weniger schöne Kilometer mit einem Transfer, bevor uns unsere Räder durch das ruhige Sulmtal an die Südsteirische Weinstraße bringen. Fast schon am südlichsten Punkt der Steiermark empfängt und das Hotel Moserhof mit einem überwältigenden Ausblick über die sogenannte Steirische Toskana.

2.Tag Montag: Leutschach – Bad Radkersburg (50 km)

Etwas hügelig führt unsere Route heute entlang der Südsteirischen Weinstraße, einem der schönsten Weinanbaugebiete Europas. Begleitet vom rhythmischen Klappern des Klapotetz, einer Art Windmühlen-Vogelscheuche, nähern wir uns dem Murtal. Zum Mittagessen kehren wir auf unserer Genussradreise in einen der zahlreichen Buschenschanken ein und verkosten steirische Köstlichkeiten und die hervorragenden lokalen Weine. Nach der etwas anstrengenderen Vormittagsetappe verläuft die Nachmittagsstrecke genussvoll im Flachen auf dem Mur-Radweg nach Bad Radkersburg. Uns erwartet das Hotel Kaiser von Österreich, schön gelegen im historischen Zentrum der Grenzstadt. Vor dem Abendessen bleibt genügend Zeit, um die Wellnessanlage des Hotels zu genießen oder durch die vorbildlich restaurierte Altstadt zu flanieren. Zum Abendessen treffen wir uns in einem ausgezeichneten Restaurant.

3.Tag Dienstag: Bad Radkersburg – Riegersburg (51 km)

Vor uns liegt ein Radeltag in einsamer Natur entlang der österreichisch-slowenischen Grenze. Immer wieder rücken imposante Befestigungsanlagen wie das Schloss Kapfenstein in unseren Blickwinkel. Diese stammen aus einer Zeit, als Feuer und Schwert die Oststeiermark beherrschten. Zum Schutz vor den Osmanen und Reiterheeren aus der ungarischen Tiefebene wurde ein dichter Gürtel aus Bastionen über das Land gezogen. Wir begeben uns auf unserer Genussradreise auf die Spuren des steirischen schwarzen Goldes, des berühmten Kürbiskernöls. Seit mehr als 100 Jahren entlockt die Familie Berghofer in ihrer Ölmühle Kürbiskernen ihre besten Eigenschaften und gibt uns gerne einen Einblick in diese hohe Kunst. Anschließend ist es nicht mehr weit bis zum Genusshotel Riegersburg, das uns heute freundlich aufnimmt. Das harmonisch in die Landschaft eingefügte Haus verfügt über alle Annehmlichkeiten, inklusive eines schmucken Wellnessbereiches. Am Abend bewirbt uns das hervorragende Hotelrestaurant.



4.Tag Mittwoch: Riegersburg – Bad Blumau (33 km)

Stolz blickt unweit unseres Hotels die gewaltige Riegersburg auf das Umland. Die Festung thront majestätisch auf einem schroffen Vulkanfelsen und wurde als stärkste Festung der Christenheit bezeichnet. Ein moderner Aufzug an der Felsenwand erleichtert uns den Zugang zur Besichtigung. Ausgiebig betrachten wir das Panorama und die mittelalterliche Kulisse, bevor wir auf kleinen Sträßchen nach Fürstenfeld gelangen. Die ehemalige Festungsstadt versprüht sehr viel Charme und es bleibt genügend Zeit, durch die Gässchen zu flanieren, bevor wir endgültig in die Thermalregion der Südoststeiermark einradeln. Uns empfängt das Rogner Bad Blumau Hotel & Spa, ein Gesamtkunstwerk Friedensreich Hundertwassers. Zahlreiche Heilquellen mit Thermalwasser aus bis zu 3.000 Meter Tiefe laden zum Entspannen ein. Zum Abendessen treffen wir uns im sehr guten Restaurant des Hotels.

5.Tag Donnerstag: Bad Blumau – Hartberg (23 km)

Wellness, Wohlfühlen, Entspannen. In der Thermenregion der Südoststeiermark brodeln und kochen es unter der Erde. Heißes Thermalwasser durchfließt vulkanisches Gestein, nimmt heilende Wirkung an und tritt zutage. Viel Zeit steht am Vormittag noch für den Genuss der Wellnessoase des Hotels zur Verfügung. Auch Entspannung gehört natürlich zu einer Genussradreise. Interessierten steht es frei, sich einem geführten Rundgang durch das Gesamtkunstwerk anzuschließen. Erst kurz nach Mittag verlassen wir die Thermenanlage. Wieder auf dem Rad, bieten sich uns entlang der Römerweinstraße noch einmal schöne Blicke in die nun spärlicher werdende Weinbergszenerie. Nach der Mittagspause erwartet uns eine erfrischende Abfahrt, bevor uns in Hartberg das Hotel Alter Gerichtshof in seinen historischen Mauern aufnimmt. Hartberg besichtigen wir im Rahmen einer kleinen Stadtführung. Da am Sonntag das Mittagessen im Reisepreis inkludiert ist, steht der Abend zu Ihrer freien Verfügung.

6.Tag Freitag: Hartberg – Graz (40 km)

Heute erwartet uns ein Tag mit völlig neuen Landschaftseindrücken, wir nähern uns bereits den Ausläufern der Alpen. Nach einer halbstündigen Busfahrt besichtigen wir am Morgen das Augustiner-Chorherrenstift Vorau. Eingebettet in die walddreiche Landschaft des Jogllandes beherbergt das Stift eine weltbekannte Bibliothek mit einzig-artigen Handschriften. Anschließend bringt uns unser Bus noch ein Stück weiter auf das Alpl, einen Pass in den Fischbacher Alpen. Durch die angenehme Bergluft rollen unsere Räder in das Tal der Feistritz. Wir stoppen an der bekannten Waldschule des Dichters Peter Rosegger, einem ehemaligen Schulprojekt, das der Landflucht entgegenwirken sollte. Wir lassen unsere Genussradreise auf dem schönen Weg entlang der Mürz ausklingen. Anschließend fahren wir mit Bus oder Bahn zurück nach Graz, wo uns wieder das Parkhotel Graz erwartet. Zum Abendessen treffen wir uns im vielgelobten Hotelrestaurant.

7.Tag Samstag: Graz

Nach einem ausgiebigen Frühstück bleibt Ihnen in Abstimmung mit Ihren Rückreiseplänen noch genügend Zeit für einen individuellen Stadtspaziergang. Vom Hotel sind Sie per Taxi in 10 Minuten am Hauptbahnhof bzw. in ca. 20 Minuten am Flughafen. Per Bahn erreichen Sie noch am selben Tag München und andere deutsche Städte, per Flugzeug bestehen Direktverbindungen in mehrere deutsche Städte.



ZUSATZÜBERNACHTUNGEN

Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung in unserem Partnerhotel behilflich (nach Verfügbarkeit).

Graz (Parkhotel): Die zahlreichen Museen und Sehenswürdigkeiten der Stadt laden zum längeren Verweilen ein und auch den Blick vom Schlossberg kann der Besucher nicht oft genug genießen. Unser Hotel eignet sich hervorragend für zusätzliche Tage in der Stadt an der Mur.

Termine und Preise

25.05.24 / ab 2.229 € **01.06.24**~~[sale]~~ / ab 2.229 € **10.08.24**~~[sale]~~ / ab 2.229 € **17.08.24** / ab 2.229 €
24.08.24 / ab 2.229 €

